

# Festival auf dem Prüfstand

## Jahreshauptversammlung der Kleinen Taten

**LIPPETAL.** (kili)

Obwohl der Lippetaler Verein Kleine Taten erst seit zwei Jahren aktiv ist, haben die jungen Mitglieder schon Beachtliches auf die Beine gestellt.

In jüngster Zeit machte der Verein durch das Celebrate Youth Festival, dem WM-Tippspiel und vielen weiteren Aktionen wie dem Bingoabend von sich reden. Die Erlöse und Spenden dafür flossen gänzlich in das Projekt des Vereins, eine Kindertagesstätte in Brasilien.

Im Rahmen der zweiten Jahreshauptversammlung am Sonntag wurden die Ideen weitergesponnen. Außerdem standen die Wahlen der Geschäftsführung, des ersten Beisitzers und der Kassenprüfer an. Trotz Abwesenheit wurde Tanja Gieseke für weitere zwei Jahre das Amt der Geschäftsführung übertragen, auch Theresa Schulze behält ihre Funktion als erste Beisitzerin.

Ein Diskussionspunkt war das Celebrate Youth Festival. Während das erste Event noch massenhaft begeisterte Besucher aus Lippetal und Umgebung anlockte, war die jüngste Veranstaltung schwächer und hauptsächlich von Auswärtigen besucht. Daniel Romberg hatte sich im Voraus mit dem gescheiterten Festival befasst und einige Änderungsvorschläge bereit. So wurde die Idee genannt, eigens für das Festival einen neuen Verein zu gründen, das Event von Oestinghausen nach Soest zu verlagern oder durch andere Musik ein breiteres Publikum anzusprechen. Inwiefern das Konzept des Festivals überarbeitet wird, steht noch nicht fest. Die Mitglieder einigten sich darauf, in jedem Fall in zwei Jahren wieder eine Musikveranstaltung auf die Beine zu stellen. Die nächste Aktion der Kleinen Taten ist bereits am Samstag, 8. November: Dann zapfen die Mitglieder auf der Kirmes am Bierstand des „Yucatan“ von 19 bis 1 Uhr für den guten Zweck.



Das Celebrate Youth Festival stand im Mittelpunkt der Diskussion der Kleinen Taten. Foto: Kira Limbrock